

Herren Bezirksliga Gr. 4

Eintracht Frankfurt III : TuS 1872 Schwanheim
Samstag, 25.09.2021, 17:00 Uhr

Xuan sichert Eintracht Frankfurt III zwei Punkte

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 33:29 in den Sätzen gewannen die Spieler von Eintracht Frankfurt III ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga Gr. 4 gegen den TuS 1872 Schwanheim. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Phung / Xuan den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft hatte Glück, dass die Gäste in ihrem 3. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Es dauerte eine Weile, bis Phung / Xuan den Fünf-Satz-Sieg gegen Fehrens / Becker unter Dach und Fach hatten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Phung / Xuan zu Ende ging. Mit 3:1 siegten Matijasevic / Toaca gegen Kippels / Sulic und gaben dabei nur einen Satz ab. Falch / Scherhoff verloren wenig später ihre Partie indessen gegen Dogru / Cigdem-Montoya chancenlos mit 7:11, 6:11, 6:11. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mit 1:3 verlor Le Trung Phung seine Partie gegen Bülent Dogru. Kurzen Prozess machte derweil Caoky Xuan beim 11:9, 11:8, 11:7 mit Danny Fehrens bei einem nie gefährdeten Sieg. Kurz später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Zwischenzeitlich musste Vladika Matijasevic zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Frederick Kippels aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Vadim Toaca bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Becker dann doch unterlegen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. 15:17, 11:8, 11:8, 7:11, 11:8 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels als Christian Falch und Kenan Cigdem-Montoya den letzten Ballwechsel spielten. Nichts zu bestellen hatte dann Cedric Scherhoff beim 4:11, 6:11, 4:11 gegen Edvin Sulic. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Le Trung Phung und Danny Fehrens, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fehrens endete. Caoky Xuan machte mit Bülent Dogru beim 3:0 kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Vladika Matijasevic gegen Daniel Becker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:9, 9:11, 11:6 nicht verloren. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Vadim Toaca das Spiel gegen Frederick Kippels und gewann 3:1. Eine schmerzhaft Niederlage gab es indessen für Christian Falch beim 7:11, 4:11, 11:8, 11:6, 9:11 gegen Edvin Sulic. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die richtige Taktik fehlte nachfolgend Cedric Scherhoff bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kenan Cigdem-Montoya von Beginn an. Im nun folgenden entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Einen eher leichten Punkt für ihr Team holten daraufhin wiederum Phung / Xuan bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Kippels / Sulic. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht Eintracht Frankfurt III am 30.09.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Viktoria Preußen II, während der TuS 1872 Schwanheim am 01.10.2021 gegen den TV 1861 Bieber II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

Eintracht Frankfurt III

Doppel: Phung / Xuan (2), Matijasevic / Toaca (1), Falch / Scherhoff (0)

Einzel: L. Phung (0), C. Xuan (2), V. Matijasevic (2), V. Toaca (1), C. Falch (1), C. Scherhoff (0)

TuS 1872 Schwanheim

Doppel: Kippels / Sulic (0), Fehrens / Becker (0), Dogru / Cigdem-Montoya (1)

Einzel: D. Fehrens (1), B. Dogru (1), D. Becker (1), F. Kippels (0), E. Sulic (2), K. Cigdem-Montoya (1)